Anlage 2 - Strukturqualität pneumologisch qualifizierter Versorgungssektor

zu dem Vertrag zur Durchführung des Strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) nach § 137f SGB V
Asthma zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen und den Krankenkassen

Strukturqualität pneumologisch qualifizierter Versorgungssektor nach § 4

Teilnahmeberechtigt für die pneumologisch qualifizierte Versorgung der zweiten Versorgungsstufe sind die Vertragsärzte, die folgende Anforderungen an die Strukturqualität – persönlich oder durch angestellte Ärzte - erfüllen. Die apparativen Voraussetzungen müssen in jeder für DMP gemeldeten Betriebsstätte erfüllt sein

Vorraussetzung	Beschreibung/Zeitpunkt/Häufigkeit
1. Fachliche Voraussetzungen für **Erwachsene** (und aus Sicherstellungsgründen im Einzelfall für Kinder und Jugendliche)	Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunktbezeichnung „Pneumologie“ **oder** Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie **oder** Facharzt für Innere Medizin mit der Teilgebietsbezeichnung „Lungen- und Bronchialheilkunde“ **oder** Facharzt für Innere Medizin **mit** Nachweis einer mindestens 12-monatigen Zusatzweiterbildung in einer pneumologischen Abteilung mit Weiterbildungsermächtigung oder vergleichbaren Abteilung mit ausreichender Erfahrung in der Behandlung von Patienten mit Asthma.
für **Kinder und Jugendliche** (vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum vollendeten achtzehnten Lebensjahr)	Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin - mit der Zusatzweiterbildung „Pneumologie“ oder - mit der Zusatzweiterbildung „Allergologie“ oder - mit dem Nachweis einer mindestens 12- monatigen Zusatzweiterbildung in Kinder- Pneumologie in einer zugelassenen Weiterbildungsstätte mit ausreichender Erfahrung in der Behandlung von Patienten mit Asthma. <u>jeweils</u> zwingende Kenntnisnahme der Informationen zum Vertrag, den Anlagen und den FAQ auf der Homepage der KVS zu Beginn der Teilnahme sowie zusätzlich Kenntnisnahme von Informationen in den KVS-Mitteilungen
2. Apparative Ausstattung der Praxen: für Betreuung von **Erwachsenen**	- Spirometrie[1] (mit einem CE-geprüften Gerät)

[1] Bei Durchführung der Spirometrie sollen die Empfehlungen der American Thoracic Society und der Gesellschaft für Pädiartische Pneumologie sowie der Deutschen Atemwegsliga berücksichtigt werden.
- Standardization of Spirometry. 1994 Update. Am J Respir Crit Care Med 1995

für Betreuung von **Kindern und Jugendlichen**	- Ganzkörper-Plethysmographie (mit einem CE-geprüften Gerät) - Bestimmung der kapillären Blutgase - Röntgenaufnahme Thorax, ggf. als Auftragsleistung - allergologische Diagnostik, ggf. als Auftragsleistung - Spirometrie (mit einem CE-geprüften Gerät) - Pulsoxymeter - Röntgenaufnahme Thorax, ggf. als Auftragsleistung - allergologischer Diagnostik, ggf. als Auftragsleistung
3. Fortbildung	mindestens einmal jährlich Teilnahme an Asthma- spezifischen zertifizierten Fortbildungen und regelmäßige Teilnahme an Asthma- spezifischen strukturierten Qualitätszirkeln mit Haus- und Fachärzten; Die Nachweise sind der KV Sachsen jeweils bis zum 31. Januar des Folgejahres vorzulegen.

- Durchführung von Lungenfunktionsprüfungen in der Praxis. Pneumologie 1994,48: 292-295.
http://www.atemwegsliga.de/download/empfehlungen_spirometrie.pdf